

Senioren-Union Berlin-Mitte

**Wir wollen in ganz Europa die lästigen und überflüssigen Uhr-Zeit-Verstellungen abschaffen. Unser Ziel ist es Europaweit ganzjährig wieder eine „Normaluhrzeit“ ohne Uhr-Zeit-Verstellungen einzuführen
Ab Oktober zurück zur Normalzeit für immer**

Stand 28.10.2016

Berliner Abgeordnete wollen nur noch eine Zeit

27.10.2016 in "Passauer Nachrichten"

Berlin. Sonntag ist es wieder soweit: Die Uhr wird eine Stunde zurückgedreht, die Nacht wird eine Stunde länger, für fünf Monate gilt Normalzeit. "Bringt nichts, schadet nur!", übt **CDU-Abgeordneter Philipp Lengsfeld** scharfe Kritik. Er kämpft im Bundestag dafür, das 1980 eingeführte Hin und Her abzuschaffen, ringt um einen Koalitionsantrag, mit dem in Brüssel Druck gemacht werden soll: "Die Zeit ist auf unserer Seite", gibt er sich im Gespräch mit unserer Berliner Redaktion optimistisch, verweist auf **CDU-Parteitagsbeschlüsse zur Abschaffung der Sommerzeit** und auf Verbündete in allen Fraktionen.

Drei von vier Bundesbürgern halten den Wechsel von Sommer- zu Winterzeit und zurück für sinnlos, wie aus einer gerade veröffentlichten Forsa-Umfrage für die Krankenkasse DAK-Gesundheit hervorgeht. Jeder Vierte gab an, durch die Umstellung gesundheitliche Probleme zu haben – von Schlafstörungen bis zu depressiven Verstimmungen. Erstmals hält die Mehrheit eine Abschaffung der Zeitumstellung für realistisch. Gestärkt sehen sich die Zeitenwechsel-Gegner durch ein Gutachten, das das Bundestagsbüro zur Technikfolgenabschätzung erstellt hat. Der Beitrag der „Sommerzeit“ zum Energiesparen "fällt kaum ins Gewicht", heißt es da. Vorteile für die Wirtschaft? "Nicht nachweisbar". Dafür benennt das Gutachten gesundheitliche Auswirkungen bis hin zu einem erhöhten Unfallrisiko in Folge von Schlafmangel und Konzentrationsstörungen. "Kaum hat man sich an die Normalzeit (Winterzeit) gewöhnt, rückt schon die nächste Umstellung näher", sagt SPD-Gesundheitsexperte Karl Lauterbach aus medizinischen Gründen sei er deswegen für das Ende der Zeitumstellung.

Als erster Schritt muss eine Einigung der Unionsfraktion her, eine entsprechende Initiative zu starten. Er rechne mit dem Abschluss der Diskussion "weit vor der Rückkehr zur Sommerzeit", so **MdB Lengsfeld**, schließlich gebe es schon mehrere Parteitagsbeschlüsse. Ob der Koalitionspartner komplett an Bord geholt werden könne, sei offen. Anders als SPD-Gesundheitsfachmann Lauterbach steht der sozialdemokratische Abgeordnete **René Röspel** aus Nordrhein-Westfalen, der im zuständigen Ausschuss für Technikfolgenabschätzung sitzt, nicht dahinter: "Ich freue mich immer auf die Umstellung, da hat man im Sommer mehr vom Tag." Außerdem gebe es drängendere Probleme, gerade jetzt solle man die EU nicht mit einem "Randthema" behelligen.

Auch für Kanzlerin **Angela Merkel** (CDU) haben Sommer- und Winterzeitprobleme keine Priorität. Und die bayrische Wirtschaftsministerin **Ilse Aigner** (CSU), die eine Initiative angekündigt hatte, will sich derzeit gar nicht zum Thema äußern. Anders **Herbert Reul** (CDU), der seit Jahren als EU-Abgeordneter in Brüssel gegen die „Sommerzeit“ zu Felde zieht. "Denn das ärgert die Leute", sagte er unserer Berliner Redaktion. "Hier könnte die EU eine unsinnige Regelung zurücknehmen." Um die Gesundheitsrisiken auszuräumen "muss der Europäische Rat handeln". Einer der energischsten Gegner der Zeitumstellung ist **Ralph Lenkert** von der Linksfraktion. Wenn die Union nicht bald einen Koalitionsantrag einbringe, werde er einen eigenen Antrag vorlegen und alle Gleichgesinnten hinter sich sammeln. Er ärgert sich, dass Deutschland nicht zum Vorreiter im Kampf gegen die Zeitumstellung werden wird. **Mallorca ist vorgeprescht: Das Parlament der Balearen, zu denen neben Mallorca auch Menorca, Ibiza und Formentera gehören, hat die Regionalregierung gerade per Resolution aufgefordert, in Madrid und Brüssel dafür zu kämpfen, dass die spanischen Mittelmeerinseln künftig die Zeitumstellung aussetzen können.**

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Unterschrift.....

Mehr Information Umseitig

Abschaffung der falschen Uhr-Zeit!!!

Ab Oktober zurück zur Normalzeit für immer?

Stand 15.07.2016

Vor, zurück und doch wieder vor. Doch wieso müssen wir uns in modernen Zeit immer noch mit der Uhr-Zeit-Verstellung beschäftigen? Alles spricht für die Abschaffung der Uhr-Zeit-Verstellung!

"Sommerzeit" ist eine Jahreszeit!

"Sommeruhrzeit" (MESZ) ist eine falsche Zeit

Wir fordern die Abschaffung der "FALSCHEN UHR-ZEIT"

Die Uhr-Zeit-Verstellung macht heute keinen Sinn mehr, bringt aber Streß und macht Krank.

- **Wirtschaft:** Wir wollen keine Umstellung mehr von Schicht- und Fahrplänen
- **Mensch und Tier:** Wir sind gegen den politischen Wahnsinn zweimal im Jahr die Uhren und unseren Lebensrhythmus Umstellen zu müssen.
- **Freizeitwert:** Wir wollen morgens keine Heizung einschalten müssen, aber gerne abends in der Dämmerung wieder „Am Lagerfeuer grillen“
- **Umweltschutz:** Die Uhr-Zeit-Verstellung hat dem Umweltschutz auch **KEINE** Vorteile gebracht

Die Uhr-Zeitverstellung (der Zeitdiebstahl) im Frühjahr ist problematisch.

SO SOLLTE ES DANN ENDLICH BLEIBEN!

Unterstützen Sie mit Ihrer Unterschrift dass die Vernunft
Einsicht hält und die Uhr-Zeit-Verstellung beendet wird

Sommer(uhr)zeit schadet Körper und Geist

Biorhythmus und Sonnenuhr lassen sich nicht verstellen!

Eine aktuelle repräsentative Umfrage der DAK belegt, dass 73 Prozent der Menschen in Deutschland dafür sind, die Sommer(uhr)zeit abzuschaffen

Aus medizinischer Sicht ist nur die **"NORMALZEIT"** die gesunde Zeit.
Für die Gesundheit ist ein heller Morgen wichtiger als ein heller Abend.

Die Uhr-ZEITVERSTELLUNGEN ein Angriff auf Ihre GESUNDHEIT!

Die Bundesregierung kann jederzeit die ganzjährige
„NORMALZEIT“ für Deutschland beschließen und einführen.

Das ist im "Einheiten und Zeitgesetz § 5 Abs. 4 und 5" geregelt!!!

In Frankreich, BeNeLux und Spanien regt sich besonderer Widerstand.

**Diese Länder leiden seit der Zwangsumstellung 1940 / 42 in die
"NAZIZEIT"**

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Unterschrift!!!

.....
Name, Vorname Straße PLZ, Ort E-Mail oder Tel. Unterschrift

.....
Name, Vorname Straße PLZ, Ort E-Mail oder Tel. Unterschrift

.....
Name, Vorname Straße PLZ, Ort E-Mail oder Tel. Unterschrift

.....
Name, Vorname Straße PLZ, Ort E-Mail oder Tel. Unterschrift

.....
Name, Vorname Straße PLZ, Ort E-Mail oder Tel. Unterschrift

Weitere Unterschriften-Listen Senioren Union im Bürgerbüro Wedding bei Karl von Freyhold,
Bellermannstr. 14, 13357 Berlin; Tel.: 030 / 493 11 65 E-Mail: karlimkiez@t-online.de

Mehr Information Umseitig